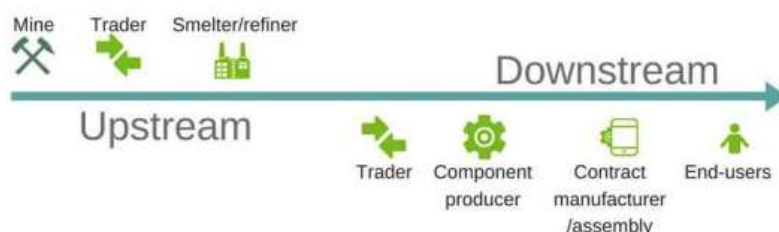


# pro aurum

Der pro aurum Schweiz AG ist auf Grundlage ihrer Werte und Prinzipien und darauf basierender nachhaltigen Unternehmensführung zur Verwirklichung der Unternehmensziele ein verantwortungsvoller Umgang mit Edelmetallen und sogenannten „Conflict Minerals“ ein besonderes Anliegen. So wird mit Nachdrücklichkeit im Rahmen des Compliance- und Risk Managements nicht zuletzt darauf geachtet, sicherzustellen, dass keine Edelmetalle aus zweifelhaften Quellen angeboten werden (u.a. Vermeidung Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung). In diesem Zusammenhang erwartet pro aurum von ihren edelmetallliefernden Geschäftspartnern, dass diese angemessene Massnahmen zur Überprüfung ihrer Lieferkette ergreifen und bei ihrem Handeln die jeweiligen, spezifisch zur Anwendung kommenden Vorschriften beachten.



Vor diesem Hintergrund wählt pro aurum bei der Beschaffung von Edelmetallen solche Lieferanten/Produzenten, die eine renommierte Marktstellung innehaben, sich zur Nachhaltigkeit verpflichten und bei der Beschaffung von Rohstoffen und spezifisch im Edelmetallhandel hohe Standards bzw. Verhaltenskodexe (*Codes of Conduct*) eingeführt haben bzw. sich bestehenden freiwilligen Unternehmensinitiativen und/oder institutionelle Einrichtungen (Regierungen, Industrieverbänden, Gruppierungen/Organisationen) oder anderen Betreibern von Systemen zur Erfüllung von Sorgfaltspflichten in der Lieferkette angeschlossen haben.

Hierbei ist ein zentraler Aspekt, dass in der Lieferkette der von der OECD erlassene *“Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas”* als Leitsatz respektiert, d.h. diesem Rechnung getragen wird. Der OECD Leitsatz stellt u.a. die folgenden Anforderungen an die Förderung, Produktion/Beschaffung/Bezugsquellen und den Handel mit Edelmetallen mit der Folge, dass (vgl. OECD Guidance im Anhang sowie Grafik OECD-Due Diligence Framework):

- keine Edelmetallankäufe aus Konfliktländern oder direkt bzw. indirekt von nichtstaatlichen, bewaffneten Gruppen erfolgen;
- keine Edelmetalle angekauft werden, die unter dem Einsatz von Kinderarbeit oder Zwangsarbeit oder unter Verletzung der im Förderland geltenden umweltrechtlichen Bestimmungen oder unter Verletzung von Menschenrechten, Kriegsverbrechen oder Genozid gefördert, transportiert, gehandelt oder exportiert werden;
- geeignete Methoden und Verfahren zur Überprüfung von Lieferanten eingesetzt werden, mit dem Ziel sicherzustellen, dass die angebotenen Edelmetalle nicht aus Konfliktländern stammen und nicht unter Einsatz von Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder unter Verletzung umweltrechtlicher Bestimmungen gefördert wurden;
- dass Ursprungszeugnisse auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden;
- im Zweifel Edelmetalle aus zweifelhaften Lieferquellen nicht angekauft und nicht zum Weiterverkauf angeboten werden;
- u.a.

Die OECD hat im Rahmen ihrer *«Due Diligence Guidance»* u.a. nachfolgend zitierte, bereits bestehende, freiwilligen Due-Diligence-Systeme (d.h. Unternehmensinitiativen, Industrieverbände, institutionelle Einrichtungen) zur Sicherstellung/Einhaltung von Sorgfaltspflichten für verantwortungsvolle Lieferketten bei Mineralien anerkannt:

- **London Bullion Market Association**, «LBMA»: <http://www.lbma.org.uk/the-london-bullion-market>
- **Responsible Minerals Initiative**, «RMI»: <http://www.responsiblemineralsinitiative.org/>

Mit Blick auf die LBMA ist anzuführen, dass pro aurum im Rahmen einer risikobasierten Due Diligence gerade mit solchen Lieferanten/Produzenten in einer Geschäftsbeziehung steht, die u.a. akkreditierte „Good Delivery“-Produzenten der LBMA sind (vgl. auch LBMA - Kriterienliste zur Aufnahme im Anhang, vgl. <https://www.lbma.org.uk/good-delivery/about-good-delivery> ). Die LBMA zertifizierten und gelisteten Produzenten sind dabei automatisch wiederum der Einhaltung der „LBMA - Responsible Gold/Silver Guidance“ - Standards verpflichtet (vgl. <https://www.lbma.org.uk/responsible-sourcing/guidance-documents> ), die als Aufnahmekriterium u.a. wiederum die Einhaltung nachfolgender Standards implementieren/voraussetzen (vgl. jeweilige Gold/Silver Guidance im Anhang):

- Bekämpfung systematischer Verletzung von Menschenrechten,
- Vermeidung von Beiträgen zur Konfliktunterstützung sowie
- Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung, etc.

Zur Erzeugung gebührender Transparenz ist hinsichtlich der in der Geschäftsbeziehung mit der RHK gehandelten Edelmetalle festzuhalten, dass pro aurum von folgenden Lieferanten/Produzenten bezieht:

1. Argor-Heraeus SA, Mendrisio (CH)
2. Heraeus Deutschland GmbH & Co. KG, Hanau (DE)

Von diesen Lieferanten/Produzenten können unter nachfolgenden Links alle im vorgenannten Kontext erheblichen, compliance-relevanten Unterlagen eingesehen/abgerufen werden (z.T. unter Querverweisungen innerhalb der Gruppe):

Zu 1.: <https://www.argor.com/en/responsibility/policy-regulations>

Zu 2.: [https://www.heraeus.com/en/group/about\\_heraeus/corporate\\_responsibility/corporate\\_responsibility.html#sr\\_compliance](https://www.heraeus.com/en/group/about_heraeus/corporate_responsibility/corporate_responsibility.html#sr_compliance)

Weitergehend ist zu den vorstehenden Ausführungen hinsichtlich der von der OECD anerkannten Due-Diligence-Systemen in der Lieferkette zu betonen, dass (1) **Argor-Heraeus** als auch (2) **Heraeus** u.a. auf der:

1. **LBMA «Good-Delivery List»** aufgenommen wurden, d.h. als von der LBMA zertifizierte, akkreditierte Refiners (Gold/Silber) qualifizieren, vgl: <https://www.lbma.org.uk/good-delivery/gold-current-list#-> ; <https://www.lbma.org.uk/good-delivery/silver-current-list#->
  - Aussagekraft/Wirkung der Aufnahme in die LBMA «Good Delivery»-Liste: Die LBMA ist (wie hinreichend bekannt) eine internationale Vereinigung, die den Londoner Markt für Gold- und Silberbarren überwacht und weltweit akzeptierte Standards für den Handel setzt. Sie ist eine der bedeutendsten Institutionen der edelmetallverarbeitenden Industrie weltweit und verleiht den «Good Delivery» Status, der die finanzielle Stabilität, Qualität der Analysefähigkeit sowie die Güte der produzierten Barren garantiert. Die Regeln der LBMA sind im «Responsible Gold and/or Silver Guidance» beschrieben <https://www.lbma.org.uk/responsible-sourcing/guidance-documents>, nach denen die Mitglieder – überwiegend Raffinerien – zusätzlich von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle jährlich überwacht werden. Obligatorisch für die Akkreditierung ist u.a. der Nachweis der Konfliktfreiheit des gehandelten Edelmetalls.

sowie beide Lieferanten/Produzenten u.a. auf der Liste der:

2. **Responsible Minerals Initiative, RMI «Conformant Gold Refiners List»** ratifiziert werden, vgl. <http://www.responsiblemineralsinitiative.org/gold-refiners-list/> :
  - Aussagekraft/Wirkung der Aufnahme in die RMI- Liste: “Conformant Gold Refiners: The conformant list includes the names, locations and links to supply chain policies of all gold refiners that are **conformant** with the relevant **RMAP Standards** <https://www.responsiblemineralsinitiative.org/minerals->

[due-diligence/standards/](#). This includes refiners that have successfully completed a cross-recognized assessment with either the London Bullion Market Association (LBMA) or Responsible Jewelry Council (RJC).”[https://www.heraeus.com/media/media/group/doc\\_group/corporate\\_responsibility\\_1/conflict\\_minerals/RMI\\_responsible\\_mineral\\_assurance\\_process\\_-\\_Gold\\_2019\\_.pdf](https://www.heraeus.com/media/media/group/doc_group/corporate_responsibility_1/conflict_minerals/RMI_responsible_mineral_assurance_process_-_Gold_2019_.pdf)

Auszug RMI: <http://www.responsiblemineralsinitiative.org/minerals-due-diligence/gold/> “We work to create the enabling conditions for companies to **exercise due diligence over gold supply chains in accordance with the OECD Due Diligence Guidance**. The RMI added gold as a dedicated focus area in 2011. And, recognizing the complex risk issues unique to gold sourcing and the need to encourage a growing number of small- and medium-scale gold refiners in different regions of the world (China, India, South America, African Great Lakes, etc.) to demonstrate due diligence, the RMI launched a dedicated gold working group in 2016. The RMI provides tools and resources for companies **to conduct due diligence on gold supply chains in accordance with internationally recognized frameworks, including the OECD Minerals Due Diligence Guidance overall and the Supplement on Gold in particular.**”

pro aurum ist überzeugt, mit den vorgenannten Ausführungen gedient zu haben. Für allfällige Fragen können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Im Januar 2022, mit freundlichen Grüßen

---

pro aurum Schweiz AG  
Weinbergstr. 2  
8802 Kilchberg (ZH)  
Schweiz

## Anlage(n):

1. OECD
  - OECD - “Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas” (OECD-Due-Diligence-Guidance-Minerals-Edition3)
  - OECD - Due Diligence Framework
2. LBMA - London Bullion Market Association: <https://www.lbma.org.uk/good-delivery/about-good-delivery>  
<https://www.lbma.org.uk/responsible-sourcing/guidance-documents>
  - LBMA - “Good Delivery List Rules”
  - LBMA - “Responsible-Silver-Sourcing”
  - LBMA - “Responsible Gold Guidance V9“
3. Argor-Heraeus SA (Schweiz) - Compliance Unterlagen: <https://www.argor.com/en/responsibility/policy-regulations>
  - AH\_Human Rights Policy \_En
  - AH\_LBMA 2020\_Reasonable Assurance Report
  - AH\_Policy of Compliance and Ethics 01.01.17\_0
  - AH\_Statement of commitment to the Global Precious Metals Code
  - AH\_PolicySupply chain due diligence 01.01.17
4. Heraeus (Germany) - Compliance Unterlagen: [https://www.heraeus.com/en/group/about\\_heraeus/corporate\\_responsibility/corporate\\_responsibility.html#sr\\_compliance](https://www.heraeus.com/en/group/about_heraeus/corporate_responsibility/corporate_responsibility.html#sr_compliance)
  - H\_Code of Conduct
  - H\_Supply\_Chain\_Policy
  - H\_Verhaltenskodex fuer Lieferanten\_E
  - H\_LBMA\_Compliance Report\_HDE 2020\_incl. PwC assurance
  - H\_RMI\_responsible mineral assurance process – Gold 2019
  - H\_LBMA Silber Zertifikat Heraeus Deutschland\_2020